

IT-BUSINESS

Servicepaket von BB-Net Media

Von XP zu Windows 7: Migration für gebrauchte Business-Rechner

03.09.13 | Redakteur: Wilfried Platten



In Reih' und Glied: Gebrauch-PCs beim Refreshment. (Bild: bb-net media)

Nutzern von Windows XP steht ein Versionswechsel bevor. Denn der Support für XP endet im nächsten Frühling. BB-Net Media bietet dafür einen Migrationsservice.

Am 8. April 2014 ist Schluss. Dann endet der Extended Support für Rechner mit Windows XP und Service Pack 3. Ab diesem Zeitpunkt wird es weder Updates noch Patches für eines der besten Betriebssysteme geben, die Microsoft je lanciert hat. Wie gut XP ist belegt die Tatsache, dass viele

Unternehmen und Institutionen es nach wie vor einsetzen. Doch kurz vor dem nahenden Support-Ende ist es Zeit, sich Gedanken über einen Migrationspfad zu machen. Gerade für gebrauchte PCs kommt Windows 8 kaum in Frage. Wer bei Microsoft bleiben will, für den ist daher Windows 7 die logische Wahl, zumal es einen ähnlich guten Ruf genießt wie XP.

IT-Refreshment

Für die Migration von XP auf Windows 7 hat der IT-Refurbisher, pardon, das IT-Lifecycle-Unternehmen, BB-Net Media ein Angebotspaket namens „IT-Refreshment“ geschnürt. „Unser Ziel ist es, dass die Kunden nach Möglichkeit einfach ihre Geräte weaternutzen – eben nur mit Windows 7 statt mit Windows XP“, umschreibt Geschäftsführer Michael Bleicher den Service. Die XP-Rechner können auf Wunsch über Logistik-Partner abgeholt, oder von vom Kunden selbst zum Firmensitz in Schweinfurt transportiert werden. Dort erfolgt im ersten Schritt eine Reinigung der Geräte. Dann werden die Technikkomponenten auf Windows-7-Tauglichkeit getestet und anschließend XP durch Windows 7 ersetzt. „Wir und damit auch unsere Kunden sind hierbei lizenzrechtlich auf der sicheren Seite, da bb-net media offizieller Partner von Microsoft ist“, betont Bleicher.

Ab Losgröße eins

Das Basispaket aus Reinigung, Test, Lizenz für Windows 7 Professional und der Installation des neuen Betriebssystems kostet pro Rechner knapp 40 Euro. Eine Mindest-Charge gibt es nicht: Das Angebot des IT-Refreshment gilt für Business-Kunden schon ab einem PC oder Notebook.

„In Absprache mit dem Auftraggeber und gegen entsprechenden Aufpreis können wir das Refreshment auch um das Aufrüsten der Rechner mit leistungsfähigerer Hardware, wie größeren Festplatten und Arbeitsspeichern, erweitern“, ergänzt Michael Bleicher. Weitere Services sind eine IT-Infrastrukturanalyse, eine auf das Netzwerk des Kunden angepasste Vorkonfiguration der Hardware sowie Kurzeit-Mietgeräte für die Zeit, in der die Kundengeräte überarbeitet werden.

Mischkalkulation

Für PCs, die nicht mehr sinnvoll auf Windows 7 umgestellt werden können, bietet BB-Net Media Mischlösungen an: Verwendbare Geräte erhalten ein Refreshment, die anderen werden durch Neuware oder runderneuerte Gebrauchte ersetzt.

Das Angebot richtet sich sowohl an gewerblichen Endnutzer, als auch an Systemhäuser und Fachhandelspartner.

Original Online Artikel

<http://www.it-business.de/software/betriebssysteme/articles/416693/>